

Tageslichtbeleuchtung – Fakten und Zahlen

Gewinnung und Bindung von Mitarbeitern



- WRQ, ein Softwarehersteller aus Seattle, weiß sehr genau wie schwer es in der Hightech-Branche ist, wirklich qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und an das Unternehmen zu binden. Zu der Personalstrategie der Firma gehört deshalb auch die Ausstattung der Arbeitsumgebung mit zusätzlichen Annehmlichkeiten, wie natürliches Licht, wirksame Klimaanlage und Temperaturregelung.
(betterbricks.com, 2001)
- The Container Store, ein in den gesamten USA tätiger Einzelhandelspezialist für Ablage- und Aufbewahrungsprodukte, wurde drei Mal innerhalb von drei Jahren von der Zeitschrift Fortune unter die “100 Besten Arbeitgeber” (auf Platz Nr. 2 im Jahr 2002) gewählt. Die Arbeitsumgebung mit ihrer installierten Tageslichtbeleuchtung spielte bei der Auswahl auch eine Rolle. „Unser Design soll verhindern, dass die sonst so übliche Anspannung am Arbeitsplatz entsteht. Zufriedene Mitarbeiter bedeuten automatisch auch besseren Service für unsere Kunden”, sagte das Unternehmensmanagement.
(Display & Design Ideas, August 2002)
- Eines hatten die Gewinner der von den Zeitschriften Business Week und Architectural Record verliehenen Auszeichnung für die wirksame Verwendung der Architektur im Geschäftsalltag gemeinsam: Den intensiven Einsatz von Tageslichtbeleuchtung. Unter den Preisgebern waren die Büros der Firma Gap Inc. im kalifornischen San Bruno, wo Tageslichtbeleuchtung verwendet wird, um die Unternehmensphilosophie umzusetzen, die gesunde und visuell angenehme Arbeitsumgebung für die Mitarbeiter anstrebt, welche ihrerseits positive Auswirkungen auf die Produktivität hat. Der gesamte Komplex ist so aufgebaut, dass kein einziger Bürobereich mehr als 7 Meter von einer natürlichen Lichtquelle entfernt ist. Noch bei der Entwicklung des Gebäudes führte das Unternehmen eine detaillierte Kosten-Nutzen-Analyse durch, um die Einsparungen, die dank der Tageslichtbeleuchtung und anderen energiesparsamen Lösungen erzielt werden können, genau zu berechnen. Das Ziel war eine Amortisierung der Kosten binnen 10 Jahren – der tatsächliche Zeitraum war dann bedeutend kürzer.
(Architectural Record, Oktober 1998)
(Environmental Design & Construction, Januar 2001)
- Als das Hightech-Unternehmen Cerida Corp in Massachusetts ein Objekt für sein neues Callcenter suchte, zählten die ausreichende Versorgung des Gebäudes mit Tageslicht sowie interessantes Design zu den ausdrücklichen Entscheidungskriterien. Das Unternehmen war davon überzeugt, dass diese Merkmale die Rekrutierung smarterer und kreativer Mitarbeiter erleichtern würden, welche dann ihrerseits sowohl die Verkaufsquoten als auch die Zufriedenheit der Kunden mit dem Service erhöhen werden.
(Call Center, Juni 2001)
- Laut Business Week “legen kleine Unternehmen heutzutage großen Wert auf eine Arbeitsumgebung, die Erfolg und Kreativität vermittelt und potenzielle Kunden anzieht, Investoren überzeugt und für qualifizierte Mitarbeiter attraktiv ist, weil sie ihnen die Arbeit einfach angenehmer macht”. Einer der „Design-Tipps, die Ihr Budget nicht sprengen werden“ ist die Versorgung der Arbeitsbereiche mit zusätzlichem natürlichem Licht.
(Business Week, 6. November 2000)



Wünschen Sie noch weitere Informationen, oder kennen Sie auch selbst ähnliche Geschichte und Fakten?
Dann wenden Sie sich bitte an uns: Solatube Global Marketing Inc. sgm@solaglobal.com

- Das Forschungsprojekt “Intelligent Workplace” der Carnegie Mellon University versuchte nachzuweisen, dass eine Vorinvestition in eine angenehme Arbeitsumgebung nicht nur den Mitarbeitern zugute kommt, sondern langfristig auch Geld einspart. Im Rahmen des Projekts wurden natürliches Licht und Belüftung maximal ausgebaut. Nach Angaben des Forschungsteams zählten zu den Vorteilen des Projekts: Gesenkte Energiekosten, verringerte Ausgaben für Gesundheitsversorgung und krankheitsbedingte Ausfälle, erhöhte Produktivität, stärkere Mitarbeiterbindung sowie die nur schwer messbaren positiven Auswirkungen, die eine hohe Mitarbeiterzufriedenheit mit sich bringt. *(MIT's Technology Review, September 1998)*



Wünschen Sie noch weitere Informationen, oder kennen Sie auch selbst ähnliche Geschichte und Fakten?
Dann wenden Sie sich bitte an uns: Solatube Global Marketing Inc. sgm@solaglobal.com